



EXTRATOUR: Dresden mit Semperoper und Zwinger Zauberflöte und Winterträume



Teilnehmerzahl: 16 - 26

Dresden lockt nicht nur im Sommer mit barocken Bauten, Elbwiesen und einem Hauch von Italien mitten in Deutschland. Auch in der kalten Jahreszeit glänzt und glitzert es an allen Orten und bringt die Augen von Liebhabern der Weihnachtszeit aus aller Welt zum Strahlen. In der ganzen Stadt verbreitet sich der Geruch von Dresdner Christstollen. Aus diesem Grund ist Dresden ein Reiseziel für zahlreiche Weihnachtsliebhaber aus aller Welt. Insgesamt elf thematisch unterschiedliche Weihnachtsmärkte machen die sächsische Landeshauptstadt auch zur Weihnachtshauptstadt. Der wohl bekannteste von ihnen ist der Dresdner Striezelmarkt, in diesem Jahr der 588. Er ist gleichzeitig der älteste Weihnachtsmarkt Deutschlands. Das vielseitige Angebot der Kulturstadt wird durch weihnachtliche Veranstaltungen in den Konzerthäusern der Stadt ergänzt. Dafür haben wir für Sie ein schönes Programm zusammengestellt.

Denn das ist der Höhepunkt der Reise: Weltberühmte Musik an einem weltberühmten Aufführungsort. Die Zauberflöte von Wolfgang Amadeus Mozart ist einer der bekanntesten und beliebtesten Opernklassiker. Für eine gelungene und unvergessliche Darbietung in der legendären Semperoper Dresden sorgt die musikalische Interpretation des Sächsischen Staatsopernchors Dresden und der Sächsischen Staatskapelle Dresden. Das Konzert findet statt am 27.11.2022, also am ersten Adventssonntag abends um 19 Uhr.

Achtung: Aufgrund der begrenzten Anzahl an reservierten, sehr guten Karten (1. Kategorie Semperoper) bitten wir um Buchung der Reise bis spätestens zum 24. August 2022!

Limitierte Teilnehmerzahl bei dieser Extratour: Maximal 26 Mitreisende im

25.11. - 28.11.2022

4 Reisetage (Fr - Mo)

Pro Person im Doppelzimmer **1.065 €**

Einzelzimmer **1.160 €**

Weitere Sonderleistungen

Dresdner Zwinger
"Winterträume" 26.11.22 VIP
Kat. **52 €**

Semperoper "Zauberflöte"
27.11.22 Kategorie 1 **0 €**

HÖHEPUNKTE

- » Mozarts Zauberflöte in der Semperoper
- » »Winterträume« des Dresdner Residenz Orchesters im Zwinger
- » Top-Hotel in bester Lage an der Elbe
- » Führung Semperoper
- » Stadtrundgang
- » Weihnachtsstimmung an der Elbe
- » Viel freie Zeit
- » Kleine Gruppe, maximal 26 Mitreisende

großen Bus!

LEISTUNGEN

- » Fahrt im Fünf-Sterne-Reisebus mit sehr großem Sitzabstand
- » Drei Übernachtungen mit Frühstück im First-Class Bilderberg Bellevue Hotel Dresden
- » Abendessen im Hotel am Ankunftsabend
- » Geführter Altstadt Rundgang
- » Führung Semperoper Dresden
- » Frühes Abendessen (Drei-Gang-Menü) am 27.11.2022 vor der Konzert in einem nahe gelegenen Restaurant
- » Karte Semperoper Kat. 1: Die Zauberflöte am 27.11.2022 um 19:00 Uhr, Semperoper Dresden
- » Nutzung des Wellnessbereichs des Hotels inklusive Sauna, Schwimmbad & Fitnessraum
- » Beherbergungssteuer der Stadt Dresden

- » Optional: Konzertkarte Dresdner Residenz Orchester »Winterträume«, Galakonzert, Kat. VIP, 26.11.2022, 17:00 Uhr, zusätzlich 52 €.

REISEVERLAUF

1. Tag | Freiburg – Elbflorenz

Wir beginnen unsere Reise um 8:00 Uhr am Konzerthaus in Freiburg und erreichen das adventliche Dresden zwischen 17:00 und 18:00 Uhr, je nach Verkehr auch ein wenig später. Johann Gottfried Herder hatte die Stadt seinerzeit als »Deutsches Florenz« bezeichnet. Sowohl Architektur als auch das Stadtbild ähneln sich durchaus. Florenz hatte seine Hochzeit in der Renaissance, Dresden etwas später im Barock. Es sind diese barocken Bauten, die aus Italien inspiriert und von der florentinischen Architektur beeinflusst sind. Bekanntestes Beispiel ist die Frauenkirche mit ihrer steinernen Kuppel, seinerzeit die Einzige nördlich der Alpen.

Das von uns gebuchte First-Class-Hotel »Bilderberg Bellevue« liegt auf der rechten Uferseite direkt an der Elbe in der sogenannten Neustadt und bietet eine einmalige Aussicht über die Elbe auf die Altstadt von Dresden mit Semperoper, Residenzschloss und Frauenkirche. Dieses gediegene Top-Hotel am Neustädter Markt ist für die nächsten Tage unser Zuhause. Hier nehmen wir heute auch unser Abendessen ein. (625 km)

2. Tag | Dresden und auf Wunsch ein Galakonzert im Zwinger

Am heutigen Samstagvormittag lernen wir im Rahmen einer Stadtführung Dresden ein wenig kennen. In einem Bogen der Elbe liegt das historische Zentrum der Stadt. Innerhalb mächtiger Festungsmauern konnte die sächsische Residenz hier ihre Pracht entfalten. Die Gebäude aus Renaissance, Barock und dem 19. Jahrhundert bestimmen heute noch die Elbfront. Das bekannteste Gebäude ist sicherlich die wiederaufgebaute Dresdner Frauenkirche. Entlang des Elbufers sind viele Kultureinrichtungen zu finden: Die Gemäldegalerie Alte Meister bis zum »Grünen Gewölbe«, der Schatzkammer der sächsischen Kurfürsten und Könige.

Nach unserem rund zweistündigen Rundgang steht Ihnen die Zeit ab ca. 12 Uhr zur freien Verfügung. Für Samstagnachmittag um 15 Uhr haben wir für unsere Gruppe eine Führung durch die Semperoper organisiert, die rund 50 Minuten dauert. Anschließend könnten Sie einen Kaffee trinken und danach, wenn es um 17 Uhr bereits dunkel ist, bei entsprechendem Interesse optional das

Galakonzert »Winterträume« des Dresdner Residenz Orchesters im Wallpavillon des Dresdner Zwingers besuchen (Zusatzkosten 52 Euro, wir haben einige Karten der Kategorie VIP reserviert), Dauer 17 bis ca. 18:30 Uhr. Es erklingen winterliche Melodien und Lieder von bekannten Komponisten wie J.S. Bach, W.A. Mozart und Antonio Vivaldi sowie beschwingte Operettenmelodien und Tschaikowskys schönste Meisterwerke. Alle Stücke sind eigens für das Dresdner Residenz Orchester und seine internationalen Solisten arrangiert worden. Wir haben einige Eintrittskarten reserviert, bitte geben Sie uns bei Ihrer Buchung spätestens bis zum 24.08. an, ob Sie daran teilnehmen möchten. Der weitere Abend bleibt frei zur eigenen Gestaltung.

3. Tag | Dresden und Mozarts Zauberflöte in der Semperoper

Stehen Sie heute auf, wann immer Sie wollen. Den heutigen Sonntag lassen wir bis zum frühen Abend komplett frei. Freuen Sie sich auf das weihnachtliche Dresden, einen Bummel über die Weihnachtsmärkte, einen Spaziergang durch die Äußere Neustadt oder den Besuch von Museen und Ausstellungen. So sind zum Beispiel mit über 450 Jahren Geschichte die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden der älteste und zweitgrößte Museumsverbund in Deutschland und zeigen in ihren Museen Meisterwerke von Weltrang. Bekannt sind besonders das Historische »Grüne Gewölbe« und das »Neue Grüne Gewölbe« – die Schatzkammern der Wettiner – sowie die Gemäldegalerie Alte Meister mit Raffaels »Sixtinischer Madonna«.

Vielleicht möchten Sie vom Hotel aus aber auch gerne die allernächste Umgebung kennen lernen. Als Neustadt werden die am rechten Ufer der Elbe gelegenen Stadtviertel bezeichnet, obwohl die Siedlung gegenüber der Altstadt bis zum 18. Jahrhundert den Namen Altdresden trug. Sie erhielt schon 1403 Stadtrecht, blieb aber immer im Schatten der Residenz auf der anderen Elbseite. Nach einem verheerenden Brand 1685 wurde der bereits nach Dresden eingemeindete Stadtteil planmäßig neu errichtet und die »Neue Stadt bey Dresden« genannt, die Neustadt also. Der barocke Wiederaufbau schuf reizvolle Straßen- und Platzensembles, die heute noch im Gebiet um die Königstraße erlebbar sind.

Auftakt der Inneren Neustadt ist der Neustädter Markt direkt bei unserem Hotel mit dem Reiterdenkmal des sächsischen Kurfürsten und polnischen Königs Friedrich August I., dem Goldenen Reiter. Die dort beginnende Hauptstraße ist die Magistrale des historischen Stadtviertels. Elbaufwärts schließt das Regierungsviertel am Königsufer an die Innere Neustadt an, dominiert von den beiden monumentalen Bauten des sächsischen Finanzministeriums (1890/96) und der heutigen Staatskanzlei. Von unserem Hotel gelangt man in rund 20 Minuten zu Fuß durch die Innere Neustadt in das Szeneviertel »Äußere Neustadt«. Im Straßenkreuz zwischen Louise- und Alaunstraße liegt ein geschlossenes Gründerzeitviertel mit urwüchsigem Flair. Der reizvolle Wechsel von restaurierten und alten Häusern, engen Gassen und verwinkelten Hinterhöfen mit Kneipen, Restaurants und Geschäften von elegant bis schrill macht die »Äußere Neustadt« zu einer Besonderheit. Sehenswert ist die Kunsthofpassage zwischen Görlitzer Straße und Alaunstraße mit ihrer interessanten Architektur, den kleinen Restaurants und Kunsthandwerkerläden. Quelle: dresden.de

Am Abend dann der Höhepunkt: Die Zauberflöte in der Semperoper Dresden. Doch zuvor wollen wir gemeinsam zu Abend essen. Recht früh wird das sein, und in einem guten Restaurant ganz in der Nähe der Semperoper. Denn die Aufführung beginnt um 19:00 Uhr. Wir haben die besten Karten, nämlich Kategorie 1 für unsere Mitreisenden gebucht.

Doch wie kam es zu dieser weltberühmten Oper? www.mozart.com schreibt: »Mozart durchlebt schwierige Zeiten. Ständige Geldsorgen, Kummer wegen Constanzes schlechtem Gesundheitszustand und nicht zuletzt fehlende Anerkennung machen ihm im Jahr 1790 schwer zu schaffen. Wie oft komponiert er mangels offizieller Aufträge in dieser Zeit »einfach nur so«, für Freunde und Bekannte, die nichts oder wenig zahlen. Die Situation wird immer

hoffnungsloser. Da tritt sein alter Freund, der Schauspieler, Sänger und Dichter Emanuel Schikaneder auf den Plan. Er ist auf der Suche nach einem neuen Stück und weiß genau, was das Publikum will: ein Zauberstück, wie es im damaligen Wien gerade Mode war! Die beiden machen sich an die Arbeit: Schikaneder schreibt das Libretto, Mozart komponiert. Mit der »Zauberflöte« entsteht eine der bekanntesten und heute am häufigsten inszenierten Opern der Welt! Menschen in der ganzen Welt lassen sich gerne in diese mystische Zauberwelt entführen, in der aber auch der Humor nicht zu kurz kommt – typisch Mozart eben!« (www.mozart.com)

4. Tag | Abschied von Elbflorenz

Heute nehmen wir Abschied von Dresden. Aber wir versprechen wiederzukommen! Nach einem ausgiebigen Frühstück ohne Zeitdruck verlassen wir Elbflorenz um 10:00 Uhr. Wenn uns der Winter keine entsprechenden Straßenverhältnisse beschert, sind wir gegen 19:00 Uhr glücklich zurück in Freiburg. (625 km)

UNTERKUNFT

Das 4-Sterne-superior-Hotel »Bilderberg Hotel Bellevue Dresden« liegt auf der rechten Uferseite direkt an der Elbe in der sogenannten Neustadt und bietet eine einmalige Aussicht über die Elbe auf die Altstadt von Dresden mit Semperoper, Residenzschloss und Frauenkirche. Dieses gediegene Top-Hotel am Neustädter Markt ist für die nächsten Tage unser Zuhause.

Das gehobene Hotel in einem Herrenhaus mit Blick auf die Elbe ist jeweils elf Gehminuten von der Dresdner Semperoper und vom Bahnhof Dresden-Neustadt sowie zwölf Gehminuten vom Dresdner Schloss entfernt. Die freundlich eingerichteten Zimmer verfügen über kostenloses WLAN, einen Flachbildfernseher und eine Minibar sowie eine Sitzzecke. Zimmerservice steht rund um die Uhr zur Verfügung.

Zum gastronomischen Angebot zählen ein elegantes mediterranes Restaurant, eine Bar, ein Café und ein Biergarten am Fluss. Es gibt auch ein Spa mit Sauna, Fitnessraum und Innenpool sowie einen weitläufigen Garten.

ZUSTIEGE

Freiburg, Konzerthaus	08:00 Uhr
Freiburg Bissierstraße Park & Ride Platz	08:10 Uhr
Offenburg, P+M Ost am Kreisverkehr der Autobahnausfahrt	08:45 Uhr

Weitere Abfahrtsorte auf Anfrage.

Es besteht ein Absagevorbehalt bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl bis zum 21. Tag vor Reisebeginn.
Es gilt Stornostaffel A

TERMINE & PREISE

Bildrechte: Dresden Tourismus Tomy Heyduck (DML-BY)